

PP 9320 Arbon  
Telefon: 071 440 18 30  
Telefax: 071 440 18 70  
Auflage: 12'000  
17. Jahrgang

Amtliches  
Publikationsorgan  
von Arbon, Frasnacht,  
Stachen und Horn.  
Erscheint auch in Berg,  
Freidorf, Roggwil und  
Steinach.

# felix.



www.felix-arbon.ch felix@mediarbon.ch

# Arboner des Jahres



**Aktuell** .....  
Parkpläne  
im Werkzwei



3

**Beilage** .....  
Das Jahr 2015  
im Rückblick



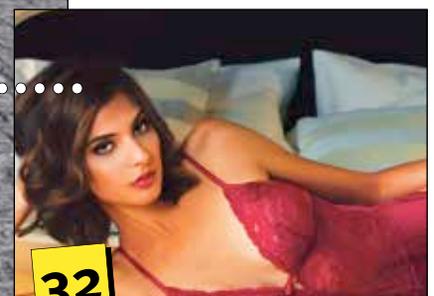
9

**Tipps** .....  
Schneesport  
in Wildhaus



29

**Mosaik** .....  
Lejla Hodzic in  
sexy Dessous



32

..... **Vitrine**  
Fertig Güsel – Willy Hochreutener  
vor seiner letzten Kehrriechtour

7

Arbon erhält im WerkZwei neuen Grünraum – zum Preis von 4,5 Mio. Franken

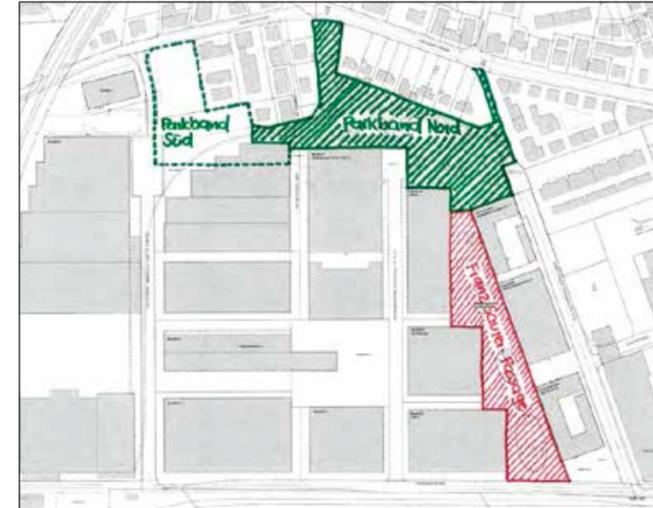
## Park und Franz-Saurer-Passage

Im Saurer WerkZwei soll nicht nur geklotzt werden – auch Grünflächen erhalten ihren Raum. Die Firma HRS als Grundbesitzerin hat diese Tage ein Baugesuch für einen vier Fussballfelder grossen Park und die Franz-Saurer-Passage eingereicht. Für die Stadt Arbon als künftige Besitzerin ist die Parkgestaltung und Altlastensanierung nicht gratis: Rund 4,5 Mio. Franken wird sie bezahlen müssen.

Für das 20000 Quadratmeter grosse, ehemalige Saurer-WerkZwei-Areal wurde im Jahr 2007 ein rechtskräftiger Gestaltungsplan erstellt. Darin sind die entsprechenden Baufelder, das Parkband und die neue Passage verbindlich festgelegt. Zudem schloss die Stadt Arbon einen Erschliessungsvertrag mit der Firma Oerlikon Saurer, den die HRS mit dem Kauf des ehemaligen Saurer-Areals im Jahr 2012 übernahm. In der Folge erarbeitete die HRS Real Estate AG in Zusammenarbeit mit der Stadt Arbon die Gestaltung des Parks und der Passage.

### Flanieren, Verweilen, Spielen

Das Parkband (ein passender Name wird noch gesucht) mit Zugängen zur Landquart- und zur Schöntalstrasse ist als Puffer zwischen den neuen grossen Bebauungen und den bestehenden Einfamilienhäusern gedacht. Genau wie in der Franz-



Das Parkband (Grün) mit Zugängen von der Landquart- und Schöntalstrasse sowie die Franz-Saurer-Passage (Rot) mit Zugang von der NLK. Die Grünflächen sind öffentlich begehbar und dienen als Puffer.

Saurer-Passage (nach dem Saurer-Gründer benannt) wird dieser öffentlich zugänglich und autofrei sein. Attraktive Fuss- und Fahrradwege sollen hier entstehen. Das rund 20000 Quadratmeter grosse Parkareal soll naturnah begrünt werden mit zahlreichen Laubbäumen (u.a. Pappeln, Weiden, Birken) und Sträuchern. Auch ein Spielplatz mit angrenzender Spielwiese, spezielle Sitzinseln, mehrere Tischtennis-Tische sowie ein bepflanztes Wasserbecken sind vorgesehen. Zudem sollen historische Elemente

des Industrieareals gezielt in die Parkgestaltung integriert werden: Ein historischer Zaun und die noch bestehende Schieneninfrastruktur mit altem Rollmaterial. Für die Parkgestaltung wurden die Landschaftsarchitekten von «Rotzler Krebs Partner GmbH» beauftragt.

### Kosten und Altlasten

Gemäss HRS belaufen sich die Erstellungskosten für den Park und die Passage in der ersten Etappe auf 5,8 Mio. Franken. Die Stadt Arbon beteiligt sich an den Kosten vertragskonform mit 3,95 Mio. Die restlichen 1,85 Mio. übernimmt die HRS. Diese tritt die Landfläche für den Park nach Fertigstellung entschädigungslos an die Stadt ab. Die erwarteten Kosten der Altlasten übernimmt die Stadt Arbon zu 57 Prozent und die HRS zu 43 Prozent. Gemäss Stadtpräsident Andreas Balg dürften für die Stadt somit Kosten von insgesamt 4,5 Mio. Franken anfallen. Die Fertigstellung der Arbeiten der ersten Etappe (Parkband Nord und ein Teil der Franz-Saurer-Passage) ist für Herbst 2017 vorgesehen. Ueli Daepf



Der Winterthurer Landschaftsarchitekt Matthias Krebs mit dem Modell des Saurer WerkZwei, auf dem die farbigen Bäume zu sehen sind.

## De-facto

### Aufwärts oder abwärts?

Keine Angst, ich möchte Sie nicht bitten, mit mir Lift zu fahren. Vielmehr geht es mir um die Frage der Richtung, in die sich Arbon bewegen soll. Abwärts bedeutet Leistungsabbau. – Seit Jahren werden die städtischen Dienstleistungen optimiert, noch gezielter auf das rechtlich vorgegebene und wirklich nötige Mass ausgerichtet. Weniger Sicherheit im öffentlichen Raum, weniger Prävention bei der Kinder- und Jugendarbeit und weniger Pflege der städtischen Anlagen führen zu einem Abbau, den wir alle spüren, und der im Nachhinein nur mit bedeutend höherem Zusatzaufwand wieder korrigiert werden kann. Schliesslich geht es hier um Leistungen, welche die so hoffnungsvoll gewünschten neuen Einwohner als Voraussetzung für einen Zuzug erwarten.

Die Alternative ist aufwärts: Ertragssteigerung, maximale In-Wert-Setzung, Attraktivierung. Dies bedeutet auch Umdenken. Sie selbst haben zur Entwicklung von Arbon mit überdeutlichem Mehr Ja gesagt. Der Entscheid für die NLK war ein mutiger und zugleich richtiger Schritt auf einem Weg, den wir nun konsequent und ganzheitlich weitergehen müssen.

Zu Recht lautet die Folgefrage: Und wer soll künftig die Soziallasten tragen? Schon zu lange hat Arbon versucht, dieses Problem alleine zu lösen. Eine Entlastung kann und muss kantonal erfolgen. Aufwärts ist die Richtung des Stadtrats. Dass es aufwärts geht, ist zugleich mein Wunsch für unsere Stadt und uns alle. Ich wünsche Ihnen schöne Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!



Andreas Balg, Stadtpräsident Arbon

Preise gültig vom 18.12. bis 31.12.2015

**Frohe Festtage!**

**Cuvée Jean Georges**  
Magnum, 150 cl  
**Fr. 26.-**

75 cl  
**Fr. 12.-**

**Rum Diplomatico Reserva**  
40 Vol. %, 70 cl  
**Fr. 53.10**

**Grappa Le Diciotto Lune di Marzadro**  
41 Vol. %, 50 cl  
**Fr. 39.90**

**Selezione Piemontese Piemonte Rosso DOC «PS»**  
2010, 75 cl  
statt Fr. 11.30  
**Fr. 10.20**

**Primitivo Merlot Puglia IGT «PM»**  
2012, 75 cl  
statt Fr. 12.30  
**Fr. 11.10**

**Selezione Toscana Rosso IGT «TS»**  
2013, 75 cl  
statt Fr. 15.30  
**Fr. 13.80**

**Benromach 10 Years mit 2 Gläser**  
43 Vol. %, 70 cl  
**Fr. 69.90**

**Räckedorn Riesling-Silvaner**  
2012, 75 cl  
statt Fr. 14.10  
**Fr. 12.70**

**Entre deux Mères AOC**  
2014, 75 cl  
statt Fr. 13.40  
**Fr. 12.10**

**10% RABATT**  
Rabatt gilt nur für stille Weine

**MÖHL GETRÄNKE-MARKT**

Apfel- und Fruchtsäfte • vergorene Apfelsäfte • Mineralwasser • Süssgetränke  
12 Schweizer Biermarken • ausländische Biere • Wein und Spirituosen

Mosterei Möhl AG, St. Gallerstr. 213, 9320 Arbon, Tel. 071 447 40 74

solange Vorrat!

**Autofahrschule**  
**Patricia BOLLER**  
**Arbon und Umgebung**  
**078 815 16 11**  
www.fahrschule-boller.ch

**Fischer**  
**Verfahrenstechnik GmbH**  
für natürliche Holzoberflächen

- Parkett Sanierung
- Parkett verlegen
- Parkett auffrischen
- Umbauten
- Livos Produkte

Unterdorf | 9312 Häggenschwil  
Schlossgasse | 9320 Arbon  
Telefon 071 298 38 44  
fischerverfahrenstechnik.ch

**Sonntagsverkauf**  
20. & 27. Dezember 12.00-17.00 Uhr

**20% auf alle Parfums in der Drogerie**  
**Gratis Kaffee bei Inderbitzin Optik**  
**Mit 10% einkaufen in der Migros**

Das Zentrum ist auch am 2. Januar 2016 für Sie geöffnet (normale Samstags-Öffnungszeiten)  
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage!  
Ihre Fachgeschäfte im Rosengarten-Zentrum, Arbon.

**Inderbitzin OPTIK** **swidro**  
drogerie rosengarten

**Oberthurgauer Kleintierausstellung**  
**Kaninchen und Geflügel**  
**18.-20. Dezember 2015**  
**Seeparksaal in Arbon**

Öffnungszeiten: Freitag, 18.00-22.00 Uhr  
Samstag, 10.00-22.00 Uhr  
Sonntag, 09.00-16.00 Uhr

Pelzschau der Fellnähgruppe Romanshorn  
Festwirtschaft – Tombola – Eintritt frei

Unser Hit: **Fischchnusperli**, ganzer Tag warme Küche

Auf Ihren Besuch freuen sich die Kleintierzüchter der Vereine:  
Arbon, Steinach-Horn, Romanshorn, Amriswil

**Aquafit im Blumenwies**

Tag	Kurs 1	Kurs 2
Donnerstag	18.30-19.30 Uhr Aqua-Gymnastik	19.45-20.45 Uhr Aqua-Running

**Kursdaten**  
Donnerstag, 07.01.2016 bis Donnerstag, 11.03.2016 (10 Mal)  
Donnerstag, 18.03.2016 bis Donnerstag, 26.05.2016 (10 Mal)

**Kurskosten**  
Fr. 140.00 pro Kurs (10 Mal), inkl. Hallenbadeintritt

**Anmeldung / Auskunft**  
Wassersport Arbon WiSo: www.wsaw.ch  
Franziska Nagel: 079 728 19 65

Damen- und Herrensalon  
St.Gallerstrasse 14  
9320 Arbon  
Telefon 071 446 39 42

**FISCH COIFFURE**

**Geschäftsübergabe**

Was wir während 52 Jahren mit viel Elan und Fachkompetenz aufgebaut und stets weiterentwickelt haben, übergeben wir nun zum Jahreswechsel an unsere Berufskollegin Silvia Steinmann. Bei dieser Gelegenheit ist es mir ein persönliches Anliegen, sowohl allen meinen Mitarbeitenden für ihre loyale Zusammenarbeit wie auch unseren langjährigen Kunden für ihre Treue herzlich zu danken, verbunden mit der Bitte, diese auch unserer Nachfolgerin zukommen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen  
Heinz Fisch, Coiffeurmeister

Heutzutage kommt es nicht mehr allzu oft vor, dass ein Unternehmen auf mehr als 50 Jahre Firmengeschichte zurückblicken kann. Frau Steinmann, ehemalige Schweizer Meisterin und erfolgreiche Teilnehmerin an der Weltmeisterschaft, freut sich deshalb mit ihrem Team, dieses Traditionsunternehmen samt bestehendem Personal weiterführen zu dürfen.

Wir freuen uns sehr, wenn auch Sie uns weiterhin Ihr Vertrauen schenken, damit die Ära von Fisch Coiffure ebenso erfolgreich in die Zukunft schreiten kann.

**YOGA IN ARBON**  
Gesund, entspannt und kraftvoll durchs Neue Jahr!

Neue Kurse beginnen am Montag, 4. Jan. 2016  
Anfängerworkshop am Sonntag, 17. Jan.

Ein dynamisches, inspiriertes, authentisches  
Yoga mit Andreas Vetsch in einem wunderschönen Loft am See.

Andreas Vetsch, Schlossgasse 14,  
9320 Arbon, Tel. 079 691 78 72  
www.hanumanyoga.net

**ALLTAG**

**Aus dem Stadthaus**

**Kehrichtentsorgung über die Festtage**  
Die Kehrichtabfuhr für das Gebiet südlich der Rebenstrasse vom Freitag, 25. Dezember, wird auf Donnerstag, 24. Dezember, vorverlegt. Die Kehrichtabfuhr für dasselbe Gebiet vom Freitag, 1. Januar 2016, wird auf Donnerstag, 31. Dezember 2015, vorverschoben.

**Christbaumentsorgung**  
Am Montag, 11. Januar 2016, können Christbäume kostenlos entsorgt werden. Sie sind bis 7 Uhr gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Später können Christbäume der normalen Kehrichtabfuhr mitgegeben werden. Sie müssen dann mit einer Kehrichtabfuhrmarke versehen werden. Grössere Bäume sind zu zerkleinern. Nach Möglichkeit sollen die Bäume kompostiert werden – bitte Lametta und anderen Schmuck entfernen.

**Fasnachtsdekoration 2016**  
Grundsätzlich dürfen Gastlokale während höchstens sechs Wochen vom 2. Januar bis zwei Wochen vor Ostern fasnächtlich dekoriert werden. Wie bisher sollen in Arbon die Restaurationsbetriebe auch dieses Jahr gleichzeitig geschmückt sein, und zwar von Montag, 11. Januar, bis Sonntag, 14. Februar 2016. Betriebe, die eine Fasnachtsdekoration planen, melden sich bitte bei Harry Schlutt, Abteilung Einwohner und Sicherheit, Hauptstrasse 12, Telefon 071 447 61 52.

**Papiersammlung**  
Die erste Karton- und Papiersammlung 2016 findet am Samstag, 9. Januar, statt.

**Wir gratulieren**  
Am Mittwoch, 16. Dezember, feierte Johann Graf-Büsser an der Alemannenstrasse 1 in Arbon seinen 90. Geburtstag. Dem Jubilar gratulieren wir auf diesem Wege herzlich und wünschen ihm alles Gute. Mögen Gesundheit, Kraft und Zufriedenheit ihn weiterhin begleiten.

Medienstelle Arbon

**Arbon und Steinach einigen sich in der Schulgeldfrage**  
**Steinach zahlt mehr**



Steinachs Schülerinnen und Schüler sind weiterhin willkommen an der Sek in Arbon.

**Die Sekundarschulgemeinde (SSG) Arbon und die Gemeinde Steinach akzeptieren die von den Kantonen St.Gallen und Thurgau vorgelegte Empfehlung für die Berechnung des Schulgeldes für den Oberstufen-schulbesuch der Schülerinnen und Schüler aus Steinach in Arbon.**

Die Verrechnung erfolgt auf einer neuen Berechnungsgrundlage, wobei für die Jahre 2015 und 2016 ein Kostendach von 22 500 Franken pro Schülerin und Schüler vereinbart wurde.

Mit dieser Einigung hat die Diskussion über die Höhe des Schulgeldes, welche die Gemeinde Steinach für den Oberstufen-schulbesuch ihrer Schülerinnen und Schüler in Arbon zu bezahlen hat, ein Ende. Die Auseinandersetzung begann im April 2014, als die Sekundarschulgemeinde Arbon der Gemeinde Steinach mitteilte, dass das Schulgeld inskünftig nach den Bedingungen des Staatsvertrages erfolgen soll. Für die Gemeinde Steinach bedeutete dies eine Erhöhung von 17 700 Franken auf gemäss Budget 2015 der SSG Arbon 24 500 Franken pro Schüler und Jahr. Der in der Folge erheblich erhöhte Budgetbetrag wurde am 26. März 2015 an der Steinacher Bürgerversammlung moniert und der Rat beauftragt, die Rechnung der Sekundarschulgemeinde Arbon zurückzuweisen und

in Verhandlungen zur Reduktion des Schulgeldes einzutreten. Der Gemeinderat Steinach ersuchte in der Folge um eine rechtliche Überprüfung und Auslegung der Bestimmungen des Staatsvertrages. Im November 2015 unterbreiteten das Bildungsdepartement des Kantons St. Gallen und das Departement für Erziehung und Kultur des Kantons Thurgau eine gemeinsame Empfehlung für die Berechnung des Schulgeldes.

**Schulgeld von Entwicklung abhängig**  
Die Verrechnung soll auf Vollkostenbasis erfolgen, wobei die Infrastrukturkosten Hochbauten (Abschreibungen/Finanzaufwand) zu 85 Prozent und die weiteren Infrastrukturkosten (Mobilen/Informatik) zu 100 Prozent angerechnet sowie steuer-nahe Positionen und Abschreibungen von Bilanzfehlbeträgen nicht eingerechnet werden. Entsprechend wird die Höhe des jährlichen Schulgeldes inskünftig von der Entwicklung der Kosten und der Schülerzahlen abhängen. Für die Rechnungsjahre 2015 und 2016 soll im Sinn einer Übergangsregelung ein Schulgeld von 22 500 Franken pro Schülerin oder Schüler als Kostendach gelten. Die Schulbehörde der Sekundarschulgemeinde Arbon und der Gemeinderat Steinach haben den Vorschlag der Kantone Thurgau und St. Gallen gutgeheissen.

Gemeinderat Steinach,  
Sekundarschulgemeinde Arbon

**Aus dem Stadthaus**

**Volksabstimmung Ende Februar 2016**  
Am 28. Februar 2016 entscheidet das Stimmvolk an der Urne über die Arboner Volksinitiative betreffend Angebote für Demen-zranke und ihre Angehörigen. Die entsprechenden Abstimmungsunterlagen werden anfangs Februar per Post zugestellt.

**Büroöffnungszeiten über Weihnachten/Neujahr/Pikett-dienst für Bestattungen**  
Die Büros der Stadtverwaltung Arbon bleiben von Donnerstag, 24. Dezember, um 12 Uhr bis Montag, 4. Januar, um 8.30 Uhr durchgehend für das Publikum geschlossen. In Zusammenhang mit Bestattungen steht während dieser Zeit ein Pikettendienst unter Telefon 079 542 57 49 zur Verfügung.

**Öffnungszeiten Werkhof über Weihnachten/Neujahr**  
Der Werkhof bleibt von Mittwoch, 24. Dezember, um 12 Uhr bis Montag, 4. Januar, um 7.30 Uhr geschlossen. Die Entsorgungsstelle an der Landquartstrasse 101 ist wie folgt geöffnet: Donnerstag, 24. Dezember, bis 11.45 Uhr sowie Montag bis Donnerstag, 28. bis 31. Dezember, jeweils von 8 bis 11.45 Uhr. Am Freitag, 25., und Samstag, 26. Dezember, sowie am Freitag, 1., und Samstag, 2. Januar, bleibt die Entsorgungsstelle geschlossen. Stadtrat, Stadtverwaltung und Werkhof wünschen frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

Medienstelle Arbon

**Aus der SSG Arbon**

**Öffnungszeiten Schulverwaltung während der Festtage**  
Die Schulverwaltung bleibt während der Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis 3. Januar geschlossen. Ab Montag, 4. Januar 2016, gelten wieder die normalen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 8 bis 11 Uhr). Termine ausserhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

SSG

Leserbrief

Nachlese zur Arboner Budgetberatung 2016

Es hat lange gedauert, aber morgens um halb eins konnten wir es endlich verabschieden, das Budget 2016. Hauptfazit? Die Budgetsitzung eignet sich schlecht für fundierte Sparbemühungen. Die Ausgangslage war anspruchsvoll, ein tiefrotes Budget und ein Stadtrat, dessen Sanierungsstrategie öffentlich nur bedingt wahrnehmbar ist. Budgetkosmetik hilft da nicht weiter. Erforderlich wären vielmehr grundlegende Kurskorrekturen. Solche lassen sich aber auf kürzeste Zeit nicht herbeiführen. Dazu braucht es seriös vorbereitete Sanierungsvorlagen. Wenn auch von gutem Sparwillen geleitet, ist es nicht unproblematisch, wenn das Parlament ohne vorgängige Grundlagenarbeit via Budgetkürzungen das städtische Sicherheitskonzept auf den Kopf stellt. Die Streichung des Beitrages für das überregionale Projekt «Winterwasser» muss zudem selbstkritisch als vorschnell bezeichnet werden. Bis zur Sanierung des hochdefizitären Haushaltes sollten zwar selbstredend keine neuen Verpflichtungen übernommen werden. Aber da das Projekt «Winterwasser» offenbar bis in die letzten Verästelungen der Finanzierung hinein in zähen Gesprächen mit den regionalen Partnern ausgearbeitet worden ist, wäre das Parlament im Nachhinein gleichwohl gut beraten gewesen, die durch den Stadtrat geschaffenen Fakten zu akzeptieren. Ausser Spesen nichts gewesen? Nicht ganz. Abgesehen von beachtlichen Sparerfolgen werden nach geführter Budgetdebatte die Konturen des nun dringend zu erstellenden Sanierungskonzeptes langsam erkennbar. Gefordert ist nun in erster Linie der Stadtrat, der seiner Führungsfunktion gerecht werden muss. Aber es liegt auch an uns Fraktionen, konkrete Sanierungsziele zu formulieren, und dem Stadtrat mittels parlamentarischer Vorstösse entsprechende Aufträge zu erteilen.

Dominik Diezi, Stadtparlamentarier CVP, Arbon

Männerriege des STV Arbon hilft bei Rollstuhlmeisterschaft

«Weltklasse am See»

Die Männerriege des STV Arbon hat an ihrer 112. Hauptversammlung beschlossen, 2017 wiederum mitzuhelfen, die Rollstuhlmeisterschaften unter dem Titel «Weltklasse am See» zu organisieren.

Präsident Roman Fuchs und die technischen Leiter liessen das vergangene Jahr nochmals Revue passieren. Nebst den wöchentlichen Turnstunden kamen auch gesellschaftliche Anlässe nicht zu kurz: Abendwanderung, Bergtour, Kantonaler Spieltag, Velofahren, Boccia-Turnier, Aquafit und weitere. Höhepunkt war die Mithilfe an der Rollstuhlmeisterschaft.

Stäheli übergibt an Freundt

Nach vielen Jahren hat Willy Stäheli sein Amt als Hauptleiter der Senioren

abgegeben. Mit Kurt Freundt konnte ein erfahrener Nachfolger gefunden werden. Roland Bosshard warf bereits einen Blick ins 2017. Dann wird der STV Arbon vom 25. bis 28. Mai wieder die Rollstuhlmeisterschaften unter dem Namen «Weltklasse am See» durchführen.

Neue Turner willkommen

Präsident Roman Fuchs rief die Anwesenden auf, Werbung für die Turnsache zu machen. Es hat noch freie Plätze für Neumitglieder in den Turnhallen. Die Senioren bewegen sich am Mittwochnachmittag von 14 bis 16 Uhr in der Stacherholzhalle unten und die Polysportler sind am Mittwochabend von 19.30 bis 21 Uhr in der Sämtishalle.

Linus Dörig



Das grösste Kraftwerk im Kanton  
Wir machen aus Abfall Strom



Kehricht ist eine wichtige lokale Ressource. Jeder Kehrichtsack enthält im Durchschnitt die Energie von eineinhalb Liter Erdöl. Die KVA Thurgau produziert daraus nachhaltige Energien für die Region. Erfahren Sie mehr: www.kvatg.ch

Leserbrief

Dieb auf dem Friedhof Arbon

Letzten Sonntag haben wir das Grab unseres lieben Verstorbenen besucht. Als wir dort eintrafen, konnten wir es nicht glauben: der gesamte Grabschmuck, ein grosses Tonherz mit drei Pflanzen sowie Silberdrahtdeko mit Perlen, war weg! Verschwunden auf dreiste Art und Weise gestohlen! Alles von meiner Tochter mit viel Liebe ausgesucht und die Deko hat sie selber gemacht!



Was ist das für ein Mensch der den Verstorbenen und seine Angehörigen bestiehlt? In was für einer Welt leben wir, wo nicht einmal mehr auf dem Friedhof Ehrlichkeit, Frieden und Liebe ist. Es ist beschämend, dass es solche Menschen gibt und das macht sehr traurig. Der Diebstahl hat in der Zeit zwischen Samstag, 12. Dezember, zirka 12.15 und Sonntag, 13. Dezember, um 12 Uhr stattgefunden. Hat ein Friedhofbesucher etwas beobachtet?

Katharina Haag, Arbon



- Muldenservice
- Kies und Sand
- Transporte
- Abrollmulde
- Thermomulden
- Entsorgungen
- Winterdienst
- Kranwagen

Willy Hochreutener geht nach 37 Jahren als «Güselmaa» in Pension

Er ist «Arboner des Jahres»



So kennen ihn viele Arboner, Roggwiler und Freidorfer: Mit einem Lächeln auf den Lippen wirft Willy Hochreutener die Abfallsäcke aufs Kehrichtfahrzeug der Firma Kugler AG.

Ende Jahr geht Willy Hochreutener in Pension. Seit bald 37 Jahren sammelt er in Arbon, Roggwil und weiteren Gemeinden im Oberthurgau den «Güsel» ein. Die Stadt Arbon würdigt den zuverlässigen Kehrichtbelader mit dem Titel «Arboner des Jahres».

Müllsack um Müllsack wirft er aufs Kehrichtfahrzeug. Leert Kehrichtcontainer um Kehrichtcontainer. Manchmal an neun Stunden am Tag. So lupft und rollt er tagtäglich 12 bis 18 Tonnen Abfälle – unsere Abfälle – von den Strassenrändern. Seine Schultern und sein Rücken mussten unglaublich viel tragen. So viel, dass sein Rücken irgendwann nicht mehr mitmachte. Seit Frühjahr 2014 kann Willy Hochreutener nur noch ein halbes Pensum als Kehrichtbelader leisten. «Er hat sich nie geschont», wissen Vreni Kugler und Sohn Thomas vom Arboner Transportgeschäft Hans Kugler AG, welches seit Jahrzehnten mit ihrem

Lastwagen die Kehrichtabfuhr in Arbon, Roggwil, Freidorf, Neukirch-Egnach, Salmsach, Dozwil und Hefenhofen besorgt. Über ihren Angestellten Willy Hochreutener findet Vreni Kugler nur lobende Worte. «Er ist superzuverlässig – auf ihn kann man sich verlassen.» Stets pünktlich und motiviert erschien der kräftige, gross gewachsene Mann, der selten krank war, am Arbeitsplatz. Meistens trug er ein freundliches

Lächeln im Gesicht. «Für diese Arbeit als Kehrichtbelader braucht es jemanden, der Freude daran hat», sagt Vreni Kugler. Mit Willy Hochreutener habe man genau «den Richtigen» eingestellt vor bald 37 Jahren.

Den Traumberuf gefunden

Der in Romanshorn aufgewachsene Willy Hochreutener hatte schon als Kind den Wunsch gehabt, einmal



Zusammen mit seiner Lebenspartnerin Helen Kunz freut sich Willy Hochreutener auf die Zeit im Ruhestand.

Kehrichtmann zu sein. «Ich bin als Kind häufig dem Kehrichtwagen nachgerannt», erinnert sich der 64-jährige. Er war schwer beeindruckt und fasziniert, als er den Männern zuschaute, wenn sie die schweren Abfallbehälter auf den Pferdeanhänger, später aufs Kehrichtfahrzeug luden. «Diese Arbeit wollte ich schon immer machen.» In jungen Jahren litt Willy Hochreutener an einer Sprachstörung. Auch das Schreiben und Lesen fiel ihm schwer. Folglich konnte er keine Berufslehre machen. Doch der tüchtige Mann machte das Beste aus seinen Möglichkeiten. Er wurde Hilfschauffeur, arbeitete für verschiedene Unternehmen bis er sich 1979 als Kehrichtbelader auf ein Stelleninserat bei der Hans Kugler AG Arbon bewarb.

Er habe seine Arbeit auf der Kehrichttour gern gemacht, sagt Willy Hochreutener. Bei schönem Wetter sei er freilich lieber unterwegs als bei Regen und Kälte. Gefreut hat er sich über die vielen Menschen, die ihn gegrüsst und die vielen Kinder, die ihm zugewinkt haben. Dass er sich auf der Kehrichttour mit dem Platz auf dem Trittbrett oder dem Beifahrersitz begnügen musste – und den LKW nicht selbst steuern konnte – damit hat er sich abgefunden. «Ich hätte die Lastwagenprüfung vermutlich nicht bestanden.»

(Noch) keine Pläne

Am kommenden Silvester, 31. Dezember, geht «Güselmaa» Willy Hochreutener wohl zum letzten Mal auf die Kehrichttour. Und was folgt dann? Der Bald-Rentner wirkt noch etwas unschlüssig. «Vielleicht wirds mir anfangs noch etwas langweilig sein», sagt er. Doch zusammen mit seiner Lebenspartnerin Helen Kunz freut er sich auf die Zukunft. Grosse Reisen sind keine geplant. Aber seine Augen leuchten, wenn er vom geplanten Zweitages-Ausflug ins Berner Oberland spricht und von seinen kurzen Ausfahrten mit seinem neuen Fahrrad. Und lebhaft wird sein Ausdruck, wenn er dann noch anfügt: «Wenn mich die Firma Kugler aus Hilfswiese mal braucht – helfe ich gerne.»

Ueli Daepf

## UNSERE PRODUKTION:

### Aus Tradition meisterhaft.

Hochwertige Zeitungen sind seit jeher unsere Kernkompetenz. Neben unseren verlagseigenen Objekten bieten wir unseren Kunden umfassende Dienstleistungen für ihre Zeitungsprodukte. Wir pflegen einen ausgesprochenen Sinn für Qualität. Beim Druck genauso wie im gesamten Prozess von der Beratung über die Vorstufe und das Anzeigenmarketing bis zur Zustellung. Rufen Sie uns an und erfahren Sie mehr: 044 258 15 06.

In Zeitung gedacht. **TAGBLATT PRINT**

LZ PRINT TAGBLATT PRINT

Die Zeitungsdruckereien der NZZ-Mediengruppe.

#### Personal wehrt sich

Vor knapp einem Jahr führte der Arboner Stadtpräsident Andreas Balg anlässlich der Mitarbeiterveranstaltung eine spontane Konsultativabstimmung über eine mögliche Arbeitszeiterhöhung durch. Mit wenigen Ausnahmen wurde der Vorschlag abgelehnt.

Im August informierte der Stadtpräsident den VPOD und die Personalkommission, dass er an der Arbeitszeiterhöhung festhält. Dazu haben sich der VPOD und die Personalkommission ausführlich geäussert. Sie haben den Stadtrat auch darauf aufmerksam gemacht, dass die Mitsprache, wie sie im Personalreglement garantiert ist, eingehalten werden muss. Der Stadtrat hat sich nicht daran gehalten.

Dass der VPOD und die Personalkommission die Arbeitszeiterhöhung ablehnen, hat verschiedene Gründe, die unter anderem einige Jahre zurückliegen. Die wöchentliche Arbeitszeit wurde 2002 im Rahmen der Personal- und Besoldungsrevision von 42 auf 41 Stunden gesenkt. Bereits damals stand es schlecht um die Finanzen der Stadt Arbon. Mit der Senkung der Arbeitszeit konnte unter anderem nicht gewährte Lohnerhöhungen ausgeglichen werden. Auch 13 Jahre später hat sich in dieser Hinsicht nicht viel verändert. Lohnerhöhungen wurden nur punktuell gewährt und die Teuerung über die letzten 13 Jahre nicht ausgeglichen. Die Teuerung zwischen 2002 und 2015 betrug 8,3 Prozent, gewährt wurden generell in diesem Zeitraum 4,2 Prozent, was eine Differenz von 4,1 Prozent ausmacht. Der VPOD und die Personalkommission vertreten die Auffassung, dass mit einer Arbeitszeiterhöhung die finanziellen Probleme der Stadt Arbon nicht gelöst werden. Eine solche Massnahme wirkt demotivierend auf das Personal und zusätzliche Leistungen sind damit auch nicht zu erreichen. Die Massnahme ist einzig und alleine politisch motiviert und entbehrt jeglicher Grundlage.

Maria Huber, VPOD  
Regionalsekretärin  
Adela Civic, Präsidentin der  
Personalkommission

Grossratswahlen: SVP des Bezirks verabschiedet Liste

## SVP will zehn Sitze holen

Die SVP des Bezirks Arbon hat im Eissportzentrum Romanshorn (EZO) ihre 27köpfige Liste für die Grossratswahlen vom 10. April verabschiedet. Angestrebt werden zehn Sitze, einer mehr als bisher.

Je zwei Minuten waren für alle Kandidierenden reserviert, um sich zur Motivation und zu den persönlichen politischen Zielen zu äussern. Nach dieser Präsentation war für Bezirkspräsident Urs Martin klar: «Mit unserer starken Liste und der günstigen politischen Grosswetterlage für die SVP ist es realistisch, zehn Sitze anzustreben.» Die 45 Parteimitglieder verabschiedeten die Liste und das Wahlziel einstimmig und bekräftigten gleichzeitig die Absicht, eine Listenverbindung mit der FDP einzugehen.

#### Moritz Tanner verzichtet

Die 27köpfige Liste ist gemäss SVP «bewusst ausgewogen» zusammengestellt punkto Jahrgang (zwischen 1947 und 1996) und Wohnort. Mit Ausnahme von Hefenhofen ist jede Gemeinde im Bezirk mit mindestens einem Kandidaten vertreten. Von den bisherigen SVP-Kantonsräten aus dem Bezirk tritt lediglich Moritz Tanner aus Sieben-eichen zurück. Er gehört dem Grossen Rat seit 2000 an.

Erneut kandidieren die folgenden acht Kantonsräte: Stephan Tobler, Neukirch; Martin Salvisberg, Amriswil; Andrea Vonlanthen, Arbon; Urs Martin, Romanshorn; Walter Knöpfli, Kesswil; Diana Gutjahr, Amriswil; Konrad Brühwiler, Frasnacht; Jürg

Wiesli, Dozwil. Wiesli war vor anderthalb Jahren von den Grünliberalen zur SVP-Fraktion gestossen. Auf der verabschiedeten Liste sind danach die folgenden Namen aufgeführt: Josef Arnold, Uttwil; Egon Scherrer, Egnach; Felix Würth, Hagenwil; Ruedi Daepf, Arbon; Urs Wehrle, Freidorf; Pascal Ackermann, Arbon; Adrian Fisch, Amriswil; Jacqueline Früh, Arbon; Reto Gmür, Arbon; Claudia Gsell, Roggwil; Mirjam Hugentobler, Amriswil; Hanspeter Niederer, Salmisach; Martin Roth, Sommeri; Simon Ruckstuhl, Egnach; Christian Rumpf, Dozwil; Richard Stäheli, Uttwil; Peter Wirz, Horn; Melanie Zellweger, Romanshorn; Ernst Züllig, Romanshorn.

#### Keine Kopflakate an Lichtmasten

Verabschiedet wurden auch konkrete Werbevorgaben. So verzichten die Kandidierenden der SVP zum Beispiel auf Kopflakate an Lichtmasten, weil Werbung dieser Art für viele Bürgerinnen und Bürger abstoßend wirke und als optische Umweltbelastung verstanden werden könne.

Erstmals präsentiert sich die Liste der SVP am 7. Januar einer breiten Öffentlichkeit. Am Neujahrstreffen der SVP Arbon und der SVP Horn um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Frasnacht werden auch die 27 Kandidierenden vorgestellt. Ein Referat von Nationalrat Lukas Reimann zum Thema «Was heisst frei bleiben?» und Beiträge der Jugendmusik Uttwil bilden weitere Höhepunkte dieser Veranstaltung. *pd*

#### Berner triumphieren am Arboner Klausurkorbballturnier

Am Arboner Klausurturnier gewannen die Berner Teams von Madiswil (Herren) und Täuffelen (Damen) den Titel in den Elitekategorien. Damit wurde bei den Herren der achtmalige Seriensieger und Favorit Altnau -Kreuzlingen entthront.

Sowohl bei den Damen wie auch bei den Herren standen die Teams aus Zihlschlacht im Final. Am Arboner Klausurkorbballturnier spielten insgesamt 122 Teams aus dem Thurgau sowie den grossen Schweizer Korbballregionen. Organisiert wurde das traditionelle Turnier durch den STV Arbon. *Ch.L.*

#### Im Gedenken an Eveline Käppeli

Ein geliebter Mensch ist am 8. November im Alter von 67 Jahren gestorben – wir möchten nicht versäumen, nochmals an das erfüllte Leben unserer Nachbarin Eveline Käppeli-Feger zu erinnern. Gerne zitieren wir Passagen aus dem Lebenslauf, den Karl mit den Söhnen Michael und Adrian Käppeli verfasst hat.

Eve hat viel und gerne gelesen und sich die Worte des österreichischen Schriftstellers Johannes Mario Simmel zu Herzen genommen: «Wenn jeder Mensch auf der Welt nur einen einzigen anderen Menschen glücklich machte, wäre die ganze Welt glücklich.» Viele durften gemeinsam mit Eve in Dankbarkeit solch glückliche Momente erleben.

Am 15. Juni 1948 haben Louise und Fritz Feger Eveline in Kradolf empfangen dürfen. Die Schule in Arbon um Lehrer Rozza prägte in der Jugend ihr Denken und Handeln. Die Liebe liess nicht lange auf sich warten, und im Tanzlokal Löwen in Staad lernte Eve ihren künftigen Ehemann Karl Käppeli kennen. Glückliche Tage und Jahre folgten mit der Geburt ihrer zwei Söhne Michael und Adrian. An gemeinsamen Familienferien in aller Welt haften besonders schöne Erinnerungen. 1984 übernahm Eve zusammen mit Ehemann Karl den elterlichen Betrieb Möbel Feger. Sie war eine tüchtige Geschäftsfrau, nähte Vorhänge, war für die Buchhaltung zuständig, bediente freundlich Kunden und sorgte für Ordnung und Sauberkeit.



In den letzten Jahren durfte Eve die Geburten und das Gedeihen ihrer sieben Enkelkinder miterleben und geniessen. Leider war es ihr nicht mehr vergönnt, den Christbaum mit Mitbringeln aus zahlreichen Ländern zu schmücken. – Wir wissen nicht, wohin Eve unterwegs ist und wie es dort sein wird. Wir geben ihr unsere besten Wünsche mit auf den Weg.

Verlag und Redaktion  
«felix. die zeitung.»

**S T A D T  
A R B O N**

**Pikettdienst für Bestattungen**

Das Stadthaus Arbon bleibt ab Donnerstag-Mittag, 24. Dezember 2015, bis und mit Sonntag, 3. Januar 2016, geschlossen. Für allenfalls während dieser Zeit zu regelnde Bestattungen besteht ein Pikettdienst. Die gewünschten Dienste können über folgende Nummer angefordert werden: **079 542 57 49**

Computer General Service Switzerland

**Computer-, Laptopreparatur, Virenbeseitigung, Unterricht, Verkauf, Datenrettung, Interneteinstellungen, Softwareinstallation, Webseiten erstellen, Wiederherstellung, Beratung...**

**PC  
DOKTOR**

**+41 71 5585544**  
St.Gallerstrasse 47. 9320 Arbon

**«Ihr Gehör liegt mir am Herzen»**



**PHONAK**

**9320 Arbon**  
Bahnhofstrasse 38, Telefon 071 440 21 26

**Hörberatung Blumer der Hörprofi**

**9400 Rorschach**  
Hauptstrasse 65, Eingang Signalstrasse  
Telefon 071 841 47 88

**Apotheke Dr. Kreyenbühl AG**

**GRATIS**

**Hauslieferdienst**

in Arbon, Steinach, Horn, Roggwil, Freidorf, Frasnacht, Berg, Egnach

täglich  
Montag bis Freitag



Hauptstrasse 11 | 9320 Arbon | 071 447 10 40 | www.apothekekreyenbuehl.ch

Horn, 14.12.2015

**VOLKSSCHULGEMEINDE HORN**

**Rücktritt**

In der Schulbehörde Horn hat ein Mitglied den Rücktritt eingereicht. Es wird nach einem Ersatz gesucht. Profil: wir suchen eine Person, welche über ein gewisses Knowhow in Sachen Bildung verfügt und sich gern mit Bildungsfragen auseinandersetzt. Die Person sollte die nötige Zeit haben, um sich in die Behördenarbeit einzuarbeiten und die laufenden Aufgaben zu erledigen. Wer sich für die Themen der Schule interessiert und gerne mitdenken und mitarbeiten möchte, melde sich doch bitte bis Ende Januar 2016 bei der Schulpräsidentin Margrit Schrepfer, margrit.schrepfer@schule-horn.ch oder 071 844 02 93.

Volksschulgemeinde Horn

**Leserbrief**

**Bürgerauftrag spart 190 000 Franken pro Jahr**

Danke! Die Steinacher Bürgerversammlung hat im März 2015 den Antrag der FDP Steinach angenommen, welcher den Gemeinderat beauftragte, die Rechnung der SSG Arbon zurückzuweisen, in Verhandlung zu treten und wenn notwendig, das Schlichtungsverfahren einzuleiten. Das nun beschlossene Schulgeld von 22 500 Franken pro Schüler, anstelle des von der SSG in Rechnung gestellten Betrages von 24 500 Franken bedeutet für die Gemeinde Steinach eine jährliche Einsparung von rund 190 000 Franken oder zirka drei Steuerprozent. Die Einsparung von fast einer Million Franken über fünf Jahre ist einzig und alleine das Ergebnis des Auftrages der Bürgerversammlung.

*Diego Studerus,  
Präsident FDP Steinach*

**drehpunkt**  
Yoga | Shiatsu | Massagen

**Shiatsu ist eine wohltuende Behandlung für Körper, Geist und Seele**

Marianne Hasler  
Kapellgasse 8  
9320 Arbon  
Tel 077 417 65 04  
info@mariannehasler.ch  
www.mariannehasler.ch  
krankenkassenanerkant

Horn, 15.12.2015

**VOLKSSCHULGEMEINDE HORN**

**Baum fällen**

«Die Schulbehörde Horn hat beschlossen, die in die Jahre gekommene und stark auf das Nachbargrundstück überhängende Föhre auf dem Spielplatz (Grundstück-Nr. 84) an der Bogenstrasse aus Sicherheitsgründen zu entfernen.» Der Baum wird voraussichtlich am Samstag, 19.12.2015 gefällt.

Volksschulgemeinde Horn

**Aus dem Stadthaus Arboner Stadtrat lädt zur Neujahrsgrossveranstaltung 2016**

Am Sonntag, 3. Januar 2016, lädt der Stadtrat alle Einwohnerinnen und Einwohner von Arbon, Frasnacht und Stachen zur traditionellen Neujahrsgrossveranstaltung im Seeparksaal ein. Ab 16.30 Uhr empfängt der Stadtrat die Gäste mit einem Willkommenscupli im Foyer des Seeparksaals. Das offizielle Programm beginnt um 17 Uhr. Die traditionelle Neujahrsgrossveranstaltung hält Stadtpräsident Andreas Balg.

Zu den Höhepunkten des Anlasses zählt die Ehrung des «Arboners des Jahres». Für das Jahr 2015 wird diese Ehre Willy Hochreutener zuteil, der seit langem zum sauberen Erscheinungsbild der Stadt beiträgt. Diese Aufgabe erfüllt er zuverlässig und hat dabei stets ein freundliches Wort für alle Einwohnerinnen und Einwohner Arbons.

Die Moderation des Anlasses übernehmen die Arboner Zeitfrauen, die ihrerseits vor Jahresfrist mit der Auszeichnung «Arbonerinnen des Jahres» geehrt wurden. Sie werden der Neujahrsgrossveranstaltung 2016 eine nostalgische Note verleihen, auf die man gespannt sein darf.

Tänzerisch und musikalisch wird die Neujahrsgrossveranstaltung 2016 von der Tanzwerkstatt sowie der Stadtmusik Arbon umrahmt. Die Tanzwerkstatt wird mit ihrem Beitrag aus dem Märchenballett des Komponisten Oskar Nedbal (1874-1930) die Arboner Bevölkerung in den Zeitwandel der Jahrhundertwende entführen. Zum Abschluss der Veranstaltung offeriert der Stadtrat einen Neujahrssimbiss.

*Medienstelle Arbon*

**VITRINE**

**Neujahrstreffen mit Nationalrat Lukas Reimann**

Zu Beginn des neuen Jahres laden die beiden Ortsparteien SVP Arbon und SVP Horn am Donnerstag, 7. Januar, zum traditionellen Neujahrstreffen in die Mehrzweckhalle Frasnacht ein. Gastreferent ist der Wiler SVP-Nationalrat Lukas Reimann. In einem einführenden Talk werden die Zuhörer einiges über Reimanns Leben neben dem politischen Parkett erfahren. Der 33-Jährige arbeitet in einer Anwaltskanzlei in Wil. In seinem Referat wird der EU-kritische Politiker der Frage nachgehen «Was heisst frei bleiben?». Im zweiten Teil werden auch die Grossratskandidaten der SVP aus dem Bezirk Arbon vorgestellt. Musikalisch umrahmt wird der Abend von der Jugendmusik Uttwil. Die Veranstaltung ist öffentlich. Türöffnung mit Apéro ist um 18.45 Uhr, der offizielle Teil beginnt um 19.30 Uhr. *mitg.*

**HC Arbon: letztes Heimspiel im 2015**

Die erste Herrenmannschaft des HC Arbon empfängt morgen Samstag, 19. Dezember, in seinem letzten Heimspiel 2015 den HSC Kreuzlingen. Die junge Arboner Mannschaft konnte in der Vorrunde nur ein Spiel gewinnen und belegt den letzten Tabellenplatz. Auch die HCA-Damen starten am Samstag bereits in die Rückrunde der 1.-Liga-Saison. Um 18.45 Uhr empfangen sie in der Stacherholzhalle den TV Zofingen 1. Den frisch in die 1. Liga aufgestiegenen Arbonerinnen ist es gelungen, sich in der Vorrunde im hinteren Mittelfeld zu etablieren. *mitg.*

**Infocenter über Festtage geschlossen**

Das Infocenter von Arbon Tourismus ist ab dem 24. Dezember über die Feiertage geschlossen. Wer vorab eine Gemeinde-Tageskarte für den öffentlichen Verkehr bestellt hat, muss diese bis 23. Dezember um 16 Uhr abholen. Ab dem 4. Januar 2016 ist das Infocenter wieder geöffnet. *mitg.*

*Horn, Steinach und Tübach planen gemeinsames Angebot*

**Kinderkrippe für drei Orte**

**Der Gemeinderat Horn gab im Jahr 2013 gemeinsam mit der Gemeinde Tübach bei der HTW Chur einen Bericht zum Thema «Betreuungsangebote für Kinder» in Auftrag. Die Studie ergab, dass in den Gemeinden eine durchschnittliche Nachfrage nach familienergänzenden Betreuungsangeboten besteht und zahlreiche Eltern speziell an einer Kindertagesstätte (Kita) sehr interessiert sind.**

Die Gemeinderäte Horn und Tübach haben in der Folge beschlossen, ein neues Kita-Angebot zu prüfen und kontaktierten gleichzeitig die Gemeinde Steinach beziehungsweise deren heutige Kita. Es stellte sich heraus, dass auch der Verein Familie Plus, welcher die Steinacher Kita heute betreibt, an einer neuen zukunftsgerichteten Lösung interessiert war.

Zur Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie bzw. eines Businessplan wurde die Fiorino AG St. Gallen beigezogen. Die Fiorino Kinderkrippen bieten seit 1992 qualifizierte, familienergänzende Kinderbetreuung an. Die Trägerschaft ist von Kanton und Stadt St. Gallen anerkannt und betreibt mittlerweile an sechs Standorten Kitas: im Stadtzentrum, im Osten und im Westen der Stadt St. Gallen sowie in Abtwil, Engelburg und Mörschwil. Kinder im Alter von 3 Monaten bis zur 6. Klasse werden in altersgemischten Kindergruppen betreut.

**Am 1. August 2016 gehts los**

Anfangs Dezember 2015 haben nun die Gemeinderäte Horn, Steinach und Tübach beschlossen, ab 1. August 2016 eine neue «Kindertages-

stätte Horn-Steinach-Tübach» ins Leben zu rufen. Als Betreiberin wurde die Fiorino AG vorgesehen, mit welcher demnächst eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen wird.

Die bestehende Kita Steinach wird in den Betrieb der Fiorino AG überführt und am heutigen Standort weitergeführt. In der Gemeinde Tübach ist in den alten Kindergarten-Räumlichkeiten eine zweite Gruppe mit ebenfalls 12 Plätzen vorgesehen. Die Räume müssen zu diesem Zweck noch leicht umgebaut werden und würden dann an die Fiorino AG vermietet. Um den Betrieb der Kita von Beginn weg zukunftsgerichtet auf eine verlässliche Basis zu stellen, sind Gemeindebeiträge in der Höhe von rund 75 000 Franken pro Jahr für die Gemeinde Horn nötig. Ein entsprechender Betrag hat der Gemeinderat Horn im Budget 2016 berücksichtigt.

**Kita bringt Standortvorteile**

Der Gemeinderat Horn ist überzeugt, dass die vorschulische Kinderbetreuung heute als Standortvorteil einer fortschrittlichen Gemeinde gilt. Zudem bietet sich gemeinsam mit den Gemeinden Tübach und Steinach die Möglichkeit, mit einem gemeindeübergreifenden Angebot von betrieblichen wie wirtschaftlichen Vorteilen zu profitieren. Derzeit ist die Fiorino AG beauftragt, den Kita-Betrieb ab 1. August 2016 vorzubereiten. Dazu rekrutiert sie das nötige Personal und trifft Absprachen mit der heutigen Kita Steinach.

*Gemeindeverwaltung Horn*

**Steinach beantragt für neue KITA 938 000 Franken**

Der Gemeinderat Steinach legt zu Händen der Bürgerversammlung vom 21. März 2016 ein Gutachten und Antrag von 938 000 Franken für den

Betrieb der neuen KITA während zehn Jahren vor. Der Rat erteilte der Fiorino Kinderkrippen AG einen Auftrag zur Vorbereitung des Betriebs der KITA «Horn-Steinach-Tübach» ab 1. August 2016. *GRS*

**Adventskalender 2015 im Arboner Städtli**

18. Barbara Fuhrer, Gerbergasse 22, (ohne Apéro)
19. charte&meh/Heidi Weh, Hauptstrasse 22, (mit Apéro)
20. Infocenter Arbon, Schmidgasse 5, (ca 11.30 Uhr Suppe)
21. Kappeli by Michela & Restauratoren, Hauptstrasse, Arcadebögen (mit Apéro)
22. Natürli, Hauptstr. 5 (o. Apéro)
23. Flaschenküken, M. Kussberger, Walhallastr. 12 (m. Apéro)
24. Restaurant Michelas Ilge, Kapellgasse 6 (Suppe ab 12 Uhr).

Ein Übersichtsplan über sämtliche Adventsfenster hängt bei «Michelas Ilge» an der Kapellgasse 6 in Arbon. Details gibts auch auf Facebook unter «Adventskalender in der Arboner Altstadt»

**Pfadi Arbor Felix feiert Waldweihnachten**

Morgen Samstag, 19. Dezember, findet im Roggwiler Wald (Bensamlung um 18 Uhr beim «Ochsen»-Parkplatz) die traditionelle Waldweihnacht der Pfadi Arbor Felix statt. Zusammen mit den Pfadern bereitet das Leiterteam unterhaltsame Aufgaben für die «Biber», «Wölfe» sowie deren Eltern und Familien vor. Alle, die am Samstagabend im Roggwiler Wald dabei sind, erwartet als Belohnung eine wärmende Suppe und Punsch. *F.K.*

**Kinder helfen Jugendlichen in Not**

Die Kinder der drei fünften Klassen vom Schulhaus Stacherholz und Schöntal haben in der Vorweihnachtszeit an andere Menschen gedacht und gute Taten vollbracht. Sie waren aktiv im Haushalt, haben feine Guetzi gebacken oder Weihnachtssterne gebastelt und dabei viel Freude verbreitet. Diese Taten wurden mit kleineren oder grösseren Beiträgen abgegolten. Dabei ist eine beachtliche Summe zusammengekommen. Den stolzen Betrag von 1195 Franken spendeten die Schülerinnen und Schüler der Aktion «Jeder Rappen zählt», welches das Projekt «Jugendliche in Not» unterstützt. *R.M.*

Städtligeschäfte Arbon

# Sonntagsverkauf am 20. Dezember von 13 bis 17 Uhr



13 Arboner Städtligeschäfte laden nächsten Sonntag zum Sonntagsverkauf ein. Jenseits der Hektik gemütlich einkaufen – sich oder anderen einen Wunsch erfüllen: Die Fach- und Spezialgeschäfte in der Altstadt bieten einen grossen Branchenmix und grosse Fachkompetenz.

Im kleinen Zelt im Zentrum der Altstadt kann man am Sonntag gemütlich Höckle und Geniessen. Dort gibt es auch leckere Grillwürste und Wein vom «Natürli». Von 13 bis 17 Uhr sind die Städtligeschäfte sonntags geöffnet.

Dem Verein Städtligeschäfte, der den Sonntagsverkauf organisiert, gehören 25 Mitglieder an. Dieser Verein hat zum Ziel, die Zusammenarbeit unter den Geschäften zu fördern und gemeinsam Werbung für die attraktive Altstadt zu machen. Der Verein ist Ansprechperson für Kunden und die Behörden. Präsiert wird der Verein von Elisabeth Dörflinger (Bequem-Schuhhaus). Sie ist stolz, dass alle 13 Städtligeschäfte, die am kommenden Sonntag am Sonntagsverkauf mitmachen, Inhabergeführt sind. «Dies ist in der heutigen Zeit speziell.» [www.staedtligeschaefte-arbon.ch](http://www.staedtligeschaefte-arbon.ch)

Diese 13 Städtligeschäfte sind am Sonntag offen

- Aromawelt
- Baby-Center
- Bequem-Schuhhaus (Gratis-Imprägnierspray zu jedem Schuh)
- Blumenkind
- «Chartä & meh» (Apéro zum 5-Jahr-Jubiläum)
- Chevalliers Mittelalterladen (Apéro und 10 Prozent)
- City Mode
- Gstellerei (Glühwein + Glücksrad)
- Held Mode (Apéro)
- Keja Seifen
- Michelas Ilge (Kaffee + Kuchen)
- Modellbahnlädeli
- Natürli (Apéro)



## Adventsfenster-Apéro

21. Dez. ab 18 Uhr  
im Kappeli mit den  
Restauratoren

24. Dez. ab 12 Uhr  
vor dem Rest.  
Michelas Ilge

Suppe für den guten  
Zweck

Silvester, 31. Dez.  
Gala Dinner

Reservation erforderlich

Öffnungszeiten  
an den Feiertagen  
ist das Restaurant  
geschlossen

Restaurant Michelas Ilge  
Kapellgasse 6, CH-9320 Arbon  
T +41 (0) 71 440 47 48  
[www.michelasilge.ch](http://www.michelasilge.ch)  
[michelasilge@gmx.ch](mailto:michelasilge@gmx.ch)



Sonntag und Samstag

## 10% Rabatt

auf alle Aroma-Vernebler

Samstag 19. Dez. 10.00 – 16.00 Uhr  
Sonntag 20. Dez. 13.00 – 17.00 Uhr

AromaWelt, Metzgergasse 8, Arbon  
[www.aromawelt.com](http://www.aromawelt.com)

# Sonntagsverkauf am 20. Dezember von 13:00 bis 17:00 Uhr.



Willkommen in der weihnachtlichen Arboner Altstadt  
Stöbern Sie nach Herzenslust in folgenden Geschäften

Gstellerei | Modellbahn-Lädeli | Das Blumenkind | Baby - Center | City Mode | Chartä & meh | Manufaktur Keja Seifen und Mehr |  
Michelas Ilge | Bequem Schuhhaus | NATÜRLI | Held Mode | Aromawelt | Chevalier's Mittelalterladen

59. Schneesportkurse des KTV Arbon in Wildhaus

## Vielfältige Motivation



Der Winter lässt im Moment noch ein wenig auf sich warten. Doch der lang ersehnte Schnee wird auch bei uns sicher noch Einzug halten. Dann locken die KTV-Sneesporttage in der weissen Pracht umso mehr.

Bereits zum 59. Mal finden im Januar 2016 an drei Sonntagen die traditionellen Schneesportkurse des KTV Arbon in Wildhaus statt.

Auf den Skipisten von Wildhaus wird auch in dieser Saison wieder der Stemmschwung geübt, die Kurventechnik verfeinert, erste Sprünge mit dem Snowboard gewagt, ein Carving-Bogen in den Pulverschnee gelegt oder ganz einfach ein Tag mit viel Freude und Spass im Schnee verbracht. Die Motivation, die jedes Jahr über 200 Teilnehmer (Kinder wie auch Erwachsene) dazu bringt, sich bei den Kursen der KTV Schneesportschule anzumelden, ist vielfältig.

### Medaillen für die Besten

Das Motto der Erwachsenen ist es, drei ungezwungene Wintertage im Toggenburg zu verbringen und dabei unter erfahrener und fachkundiger Anleitung zusätzlich noch seine Ski- oder Snowboardtechnik zu verbessern. Bei den jugendlichen Teilnehmern stehen viele spielerische Formen und der Spass an der Sache im Zentrum des Unterrichts. Am letzten Kurssonntag herrscht dann jeweils Weltcupstimmung beim internen Ski- und Snowboardrennen, wo man sein erworbenes Können

unter Beweis stellen kann. Es warten wieder tolle Medaillen auf die Rennfahrer.

### Vorbereitung in der Lenzerheide

Rund 50 motivierte Leiterinnen und Leiter der Schneesportschule bereiten sich Mitte Dezember in der Lenzerheide mit ausgebildeten Schneesportexperten auf die bevorstehenden Kurse im Januar vor. Das ganze Team wird auch in dieser Saison wieder alles daran setzen, dass die drei Kurstage zu einem bleibenden Erlebnis bei Jung und Alt werden.

### Anmeldeformulare liegen auf

Die drei Kurssonntage finden am 10./17. und 24. Januar 2016 statt. Anmeldeschluss ist der 31. Dezember 2015. Aktuelle Infos gibt es auch im Internet auf der Homepage der KTV Arbon Schneesportschule – [www.sneesport-ktv.ch](http://www.sneesport-ktv.ch) – nachzulesen. Bei Fragen gibt der technische Leiter Roland Zwingli gerne Auskunft unter [roland.zwingli@gmail.com](mailto:roland.zwingli@gmail.com) oder Tel. 0791286126. Anmeldeformulare für die Kurse liegen in Arbon und Umgebung an folgenden Orten auf: Arbon: Paddy Sport, Coop (Packtisch), Stadthaus / Verwaltung, Ludothek, Kinderarzt. Stachen: Mosterei Möhl, Neukirch: Autogarage Hertach. *mitg.*

### Frische Christbäume

Seit vergangenem Montag findet direkt hinter der Arboner Seeapotheke beim Webschiffkreisel wieder der beliebte Christbaummarkt der Familie Oettli statt. Eine stattliche Auswahl an frisch geschnittenen Christbäumen aus dem Oberthurgau steht in gemütlichem Ambiente bereit. Bei einer Tasse heissem Punsch oder Glühwein kann die vorweihnachtliche Stimmung inmitten von prächtigen Christbäumen genossen werden. Der Markt ist werktags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 10 Uhr bis 17 Uhr und sonntags von 12 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Das Team der Familie Oettli freut sich auf eine zufriedene Kundschaft. – Weitere Infos unter [www.oettli-christbaeume.ch](http://www.oettli-christbaeume.ch). *mitg.*

### Neue Flamencoschule eröffnet



«Vientos del Sur-Südwind» heisst die neue Flamencoschule des ehemaligen Tanzwerkstatt-Leiters, Diego Gonzalez Lopez. Seit den Sommerferien unterrichtet er in Eigenregie im Musikzentrum Arbon und teilt mit seinen Schülern weiterhin die Freude am Flamencotanz. Kürzlich fand die Einweihungsfiesta mit Tanz, Musik und Paella statt. Die eingeladenen Flamencofreunde und seine Tanzschüler erfreuten sich eines rundum gelungenen Tanzabends und vieler kulinarischer Leckerbissen samt massgeschneiderter Einweihungstorte. Wer sich ebenfalls von der Freude am Flamencotanz anstecken lassen will, erhält alle Informationen dazu auf [www.vientos.ch](http://www.vientos.ch) oder telefonisch unter 079 608 12 25. Neue Anfängerkurse sind nach Absprache jederzeit möglich. *pd.*



# Toten-tafel

## Amtliche Todesanzeigen

Am 10.12.2015 ist gestorben in Münsterlingen: **Grob Walter**, geboren am 03.07.1936, von Neckertal, wohnhaft gewesen in der Alterssiedlung an der Rebenstrasse 16 in Arbon. Die Abdankung hat bereits stattgefunden. Trauerhaus: Gertrud Lutz, Scholtinoss 20, 9527 Niederhelfenschwil.

Am 13.12.2015 ist gestorben in Münsterlingen: **Poros Janos**, geboren am 28.06.1940, ungarischer Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen im Pflegeheim Sonnhalden, Rebenstrasse 57, in Arbon. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt. Trauerhaus: Klotild Petöcz, Appenzellerstrasse 59, 8049 Zürich.

## DANKSAGUNG

Für die grosse Anteilnahme, die vielen Zeichen des Mitgefühls und der Verbundenheit, die wir beim Abschied von



## Urs Rohner

1. August 1966 – 27. November 2015

erfahren durften.

Danken möchten wir auch herzlich für alle Karten, Briefe und Spenden. Besonderen Dank an Pater Theo Bischof für den schönen Trauergottesdienst.

Arbon, im Dezember 2015

Die Trauerfamilie

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir nach Vereinbarung, zuverlässigen, einsetzfreudigen

## Chauffeur Kat. C evt. E als Ferienablösung/Aushilfe, bei Eignung evtl. Festanstellung

Einsatz auf verschiedenen LKW's (Kipper/Welaki), Deutsch-sprechend, flexibel, Erfahrung im Kipperbereich, teamfähig

Sowie in Teilzeitanstellung

## Mitarbeiter/Belader für Kehrriechtabfuhr/Grünabfuhr als Ferienablösung/Aushilfe

Bewerbungen und Auskünfte:  
**Hans Kugler AG**  
Hafenstrasse 10  
9320 Arbon  
Tel. 071 446 19 08  
E-mail: kuglerag@bluewin.ch



## Frohheimstrasse 3, 9325 Roggwil

Verfügbarkeit nach Vereinbarung



In einem Neubau vermieten wir die letzte, grosszügige 3.5 Zimmerwohnung EG mit 111m<sup>2</sup> Wohnfläche und 40m<sup>2</sup> Sitzplatz, 2.8m Raumhöhe, Eigentumsstandard, Bodenheizung, Minergie Standard, grosse Zimmer, exklusive Küche mit Steamer, zwei Bäder, zwei Duschen uvm.  
**Mietzins inkl. Nebenkosten CHF 1'990.-**

Keller Immobilien AG Mörschwil  
Telefon 071 868 70 99  
E-Mail patrick.keller@keller-liegenschaften.ch

## Liegenschaft

**Arbon, St. Gallerstr. 18c.** Zu vermieten per April 2016, 4 1/2-Zimmer-Attika-Wohnung, sowie an der **St. Gallerstrasse 18a**, nach Vereinbarung eine 3 1/2-Zimmer-Wohnung mit Lift. Auskunft Tel. 079 690 99 76.

**Im Leh/Stachen** zu vermieten grosszügige 3 1/2-Zimmer-Wohnung, im Hochhaus mit Lift. MZ Fr. 1200.- inkl. NK Tel. 079 635 78 79.

**Arbon St. Gallerstr.** Nach Vereinb. 4 1/2-Zi.-Wohnung (124m<sup>2</sup>), frisch renoviert, See-/Alpsicht, 2 Balkone, OG4 Lift, Bad/WC, Dusche/WC. Miete Fr. 1825.-+NK Fr. 395.-. Tel. 079 385 35 90 eMail: admin@oMlnt.ch

**Arbon St. Gallerstr.** Nach Vereinb. 5 1/2-Zi.-Wohnung (147m<sup>2</sup>), frisch renoviert, See-/Alpsicht, 2 Balkone, OG4 Lift, Bad/WC, Dusche, WC. Miete Fr. 1925.-+NK Fr. 415.-. Tel. 079 385 35 90 eMail: admin@oMlnt.ch

**Zu verkaufen in Arbon, an guter Lage,** EFH (Bj.1950), 4 1/2 Zimmer, ausbaubar, Garage, Land 423m<sup>2</sup>, Preis n.V. Auskünfte unter 079 601 06 21.

## Privater Markt

Keine Lust oder keine Zeit zum bügeln? **Sandra's Bügelservice** übernimmt das für Sie. Telefon 078 680 77 15. **Mit Abhol- und Bringservice.**

**www.geburtsvorbereitung-im-wasser.ch** Im 34 Grad warmen Wasser lässt es sich wunderbar entspannt auf die Geburt einstimmen. Der nächste Kurs in Kronbühl beginnt am 4. Januar und hat noch wenige Plätze frei. Idealer Kursbeginn ist von der 24-33. Schwangerschaftswoche. Jane Kerrison, Hebamme, Arbon Tel. 079 227 36 27.

Nageldesignerin für Hände und Füsse. **Aktion – Kombiangebot Hände und Füsse zusammen für Fr. 120.-.** Komme zu Ihnen nach Hause, egal wo und wann! Termine vereinbaren unter Tel. 079 177 30 32. **Freue mich auf Ihren Anruf.**

**FLEISCHMANN**  
IMMOBILIEN  
  
**Gesucht!**  
**Haus mit Hallenbad**  
Im Dreieck Güttingen, Amriswil, Arbon suchen wir für eine Familie ein Haus, mind. 5 1/2 Zimmer, 1'000 m<sup>2</sup> Land. Keine Kosten für Verkäufer!  
Tel. 071 446 50 50, www.fleischmann.ch

**Stress mit dem Umzug?** Gerne übernehmen wir die aufwändige Endreinigung Ihrer Wohnung/mit Abgabegarantie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! picobello reinigungen 076 244 07 00.

**Sich Zeit nehmen mit Klang – Zeit-oase Andrea Näf,** Frasnacht Tel. 071 446 97 27 – Kinesiologie – Klangschalenmassage – Bachblütenberatung. Termine nach Vereinbarung. www.zeit-oase.ch

**RAUCHERWOHNUNG???** Streiche Ihre Zimmer fachmännisch zu einem Toppreis! (1x Grundierung + 1x Neuanstrich) Tel. 079 216 73 93.

**Macht d'Computer nicht was ich will so ruf ich 071 446 35 24 Jörg Bill** Einrichten von PC oder Tablet: Drucker, Internet, E-Mail, W-lan, Virenschutz. 70+Aktivierung: www.memorycare.ch

**der-plattenleger.com** Wir verlegen «Plättli» und Silikon zum fairen Preis. Telefon 076 581 43 46 aus Arbon.

Ferien vom 21. Dez. – 11. Jan. **Ursis Nähstudio**, Bildstockstr. 3, 9320 Arbon, Tel. 079 202 25 69. Ab Di, 12. Jan. bin ich wieder für Sie da. Öffnungszeiten: Di bis Do, 9 – 11.45, Fr, 9 – 11.45/14 – 18 Uhr.

**«Chatzen-Zeinli» Arbon.** Ein grosses Herz für Katzen in Not. **Wenn äs bsunder's Gschenkli möchtisch ha, denn muesch zum «Chatzen-Zeinli» go.** Wunderbare Gestecke, Kränzli, Vasen und Kerzen mit Strass und Folien geschmückt. **Auch Läd für das Spital** Berthy Geugel, Alpenblickweg 11, Arbon, 071 446 24 91.

## Treffpunkt

**Cafe Restaurant Weiher, Arbon.** Mittags – Menü Fr. 14.-, Portion für den kleinen Hunger Fr. 10.-. **Jeden 3. Freitag im Monat ab 19.30 Uhr «Stobete» Achtung: Im Dezember entfällt die Sonntagstobete. Ferien: 21. Dez. bis und mit 3. Jan. Wir wünschen schöne Festtage.** Auf Ihren Besuch freut sich Th. Glarner, Tel. 071 446 21 54.

**Am Christkindlimarkt in Arbon** konnten wir mit dem Verkauf unseres Weihnachtsgebäcks der **Theodora Stiftung** (Spital Clowns) **Fr. 520.- überweisen. Herzlichen Dank an alle, die uns unterstützt haben.** Patrizia und Esther Kesselring.

**LUJONG-tibetische Bewegungslehre** Wöchentliche Kurse, Schnupperstunden für jedes Alter. **Zentrum-beim-Kreisel**, St.Gallerstr. 34a, Arbon www.lujong-yoga.ch 079 453 01 57, Zita Hartmann.

## Fahrzeugmarkt

**Kaufe Autos, Jeeps und Lieferwagen.** Alle Marken und Jahrgänge. Sofortige **gute Barzahlung.** Gratis Abholdienst, **Telefon 079 267 08 04** auch Sa/So.

## VERANSTALTUNGEN

### Arbon

**ab Freitag, 18. Dezember** 17.00 bis 19.00 Uhr: Gemütliches Beisammensein am offenen Feuer vor dem Advents-Hüttli beim Restaurant Brauerei Frohsinn. – Gemütliche Fondue- und Raclette-Hütte an der Badgasse 19. (Mittwoch bis Samstag ab 17 Uhr, Sonntag ab 15 Uhr). 0788386764.  
**Freitag bis Sonntag, 18. bis 20. Dezember** – Oberthurgauer Kleintierausstellung im Seeparksaal.

**Samstag, 19. Dezember** 11.00 Uhr (Zusatzvorstellung) und 16.00 Uhr: «Cinderella», Puppentheater ab fünf Jahren im Puppentheater Marottino in der Altstadt.  
**Sonntag, 20. Dezember** 11.00 bis 17.00 Uhr: Sonntagsverkauf im Einkaufscenter Novasetta. 11.00 bis 17.00 Uhr: Sonntagsverkauf mit Rabatt bei Paddy Sport. 11.00 und 16.00 Uhr: «Cinderella», Puppentheater ab fünf Jahren im Puppentheater Marottino. 12.00 bis 17.00 Uhr: Sonntagsverkauf im «Rosengarten» in der «swidro drogerie» und bei Inderbitzin Optik. 13.00 bis 17.00 Uhr: Sonntagsverkauf der Städtigeschäfte, Altstadt. 17.00 bis 18.00 Uhr: Offenes Weihnachtssingen im Schlosshof mit der Chrischona-Gemeinde.

**Montag, 21. Dezember** ab 18.00 Uhr: Adventsfenster-Apéro im «Kappeli» mit Restauratoren.  
**Donnerstag, 24. Dezember** ab 12.00 Uhr: Suppe für einen guten Zweck, Rest. Michelas Ilge. 22.30 bis 03.00 Uhr: Weihnachts-party im «Triebwerk» an der Kunst- und Kulturbar.

**Freitag, 18. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei der Familie Posthumus an der Gartenstrasse 18 mit Umtrunk.  
**Samstag, 19. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei den Familien De Grassi und Bresciani an der Tübacherstrasse

**Freitag, 18. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei Familie Röttig, Rebenstr. 11.  
**Montag, 21. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei Volg an der Zollstr. 3 mit Umtrunk.  
**Dienstag, 22. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei der Gemeindeverwaltung an der Tübacherstrasse 11 mit Umtrunk.  
**Mittwoch, 23. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei Familie Ullmann, Flurstrasse 3.  
**Donnerstag, 24. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei Kumari fleurs am Bahnhofplatz 2.

### Horn

**Freitag, 18. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei der Familie Posthumus an der Gartenstrasse 18 mit Umtrunk.  
**Samstag, 19. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei den Familien De Grassi und Bresciani an der Tübacherstrasse

**Ärztendienst im Notfall** Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gilt für die Region Arbon und Roggwil Tel. 0900 575 420 und für die Region Steinach und Horn Tel. 0900 14 14 14. red.

12a mit Umtrunk.  
**Sonntag, 20. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei Familie Röttig, Rebenstr. 11.  
**Montag, 21. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei Volg an der Zollstr. 3 mit Umtrunk.  
**Dienstag, 22. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei der Gemeindeverwaltung an der Tübacherstrasse 11 mit Umtrunk.  
**Mittwoch, 23. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei Familie Ullmann, Flurstrasse 3.  
**Donnerstag, 24. Dezember** ab 17.00 Uhr: Adventskalender bei Kumari fleurs am Bahnhofplatz 2.

### Vereine

**Samstag, 19. Dezember** 17.00 Uhr: Handball, 1. Liga Herren: HC Arbon – HSC Kreuzlingen 1, Sporthalle Stacherholz. 19.45 Uhr: Handball, 1. Liga Damen: HC Arbon – TV Zofingen, Sporthalle Stacherholz.

### Zusätzliche Vorstellung

Im Dezember zeigt das Puppentheater Marottino in Arbon für Leute ab fünf Jahren das Stück «Cinderella – nach Grimms Aschenputtel». Da die drei Vorstellungen am 19. Dezember um 16 Uhr und am 20. Dezember um 11 und 16 Uhr weitgehend ausgebucht sind, wird es am Samstagvormittag, 19. Dezember, um 11 Uhr eine Zusatzvorstellung geben. Platzreservierungen sind möglich: 071 446 22 78. mitg.

### «Wiehnacht für alli» in Horn

Beide Horner Kirchgemeinden laden alle alleinstehenden Personen und solche, die gerne in Gemeinschaft feiern, am Heiligen Abend zur «Wiehnacht für alli» ein. Die Feier beginnt am Donnerstag, 24. Dezember, um 18 Uhr in der «Oase» (gleich neben der kath. Kirche). Nach dem gemeinsamen Abendessen wird bis 21 Uhr in weihnachtlicher Stimmung das Geschehen dieser besonderen Nacht gefeiert. Um Anmeldung bis 18. Dezember im evangelischen oder katholischen Pfarramt wird gebeten. Gleichzeitig sollen sich alle melden, die eine Begleitung oder eine Fahrgelegenheit in die «Oase» wünschen. L.W.

# Kirch-gang

### Arbon

**Evangelische Kirchgemeinde**  
Amtswoche: 21. bis 24. Dezember: Pfr. H. Ratheiser, Tel. 071 440 35 45.  
**Sonntag, 20. Dezember** 09.30 Uhr: Gottesdienst, Pfr. H. Ratheiser.  
17.00 Uhr: «Weihnachten ist nah», Texte und Musik in der Kirche mit S. Menges und G. Binder, anschl. Apéro.  
**Donnerstag, 24. Dezember** 17.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Pfrn. A. Grewe und Jugendorchester.  
22.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst mit Pfrn. A. Grewe, Musik: Ute Hartwick, Trompete; Simon Menges, Orgel.  
**Freitag, 25. Dezember** 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (wandelnd) mit Pfr. H.M. Enz. Musik: Ute Hartwick, Trompete; Simon Menges, Orgel.  
Autoabholdienst: M. Brunner, 071 446 75 15.  
**Sonntag, 27. Dezember** 09.40 Uhr: Fahrdienst zum Gottesdienst nach Roggwil. M. Brunner, 071 446 75 15.  
**Katholische Kirchgemeinde**  
**Samstag, 19. Dezember** 17.00 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku. 17.45 Uhr: Eucharistiefeier. 19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Roggwil.  
**Sonntag, 20. Dezember** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier. 11.30 Uhr: S. Messa in lingua italiana. 17.00 Uhr: Bussfeier, Beichtgelegenheit.  
**Donnerstag, 24. Dezember** 16.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der Kirche St. Martin. 18.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst, Musik. 23.00 Uhr: Weihnachtsmette, Mitwirkung: Kirchenchor St. Martin, anschl. Panettoni und Prosecco im Martins-Saal, Gruppo d'Attività.  
**Freitag, 25. Dezember** 10.30 Uhr: Festgottesdienst mit Musik. 11.30 Uhr: S. Messa in lingua italiana.  
**Samstag, 26. Dezember** 09.00 Uhr: Eucharistiefeier in Roggwil. Mitwirkung: Vorsängergruppe. 19.00 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku.  
**Sonntag, 27. Dezember** 09.30 Uhr: Misa espanola en la capilla. 10.30 Uhr: Eucharistiefeier mit Kindersegnung. 11.30 Uhr: S. Messa in lingua italiana.  
**Chrischona-Gemeinde**  
**Sonntag, 20. Dezember** 10.00 Uhr: Gottesdienst. **Donnerstag, 24. Dezember** 10.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl.  
**Sonntag, 27. Dezember** – Kein Gottesdienst um 10.00 Uhr. **www.chrischona-arbon.ch.**  
**Christliches Zentrum Posthof**  
**Sonntag, 20. Dezember** 17.00 Uhr: Weihnachtssingen beim Schloss mit Chrischonagemeinde.  
**Sonntag, 27. Dezember** 09.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst.  
**Christliche Gemeinde Arbon**  
09.30 bis 10.30 Uhr: Anbetung, Abendmahl. 11.00 bis 11.45 Uhr: Predigt.  
**Christliche Gemeinde Maranatha**  
**Sonntag, 20. Dezember** 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Paola Innocenti, Gehörlosen-Lehrerin.  
**Neuapostolische Kirche**  
– Gottesdienste in Romanshorn.  
**Zeugen Jehovas**  
**Samstag, 19. Dezember** 18.45 Uhr: Vortrag: «Wahre Christen lassen Gottes Lehren anziehend wirken».

### Roggwil

**Evangelische Kirchgemeinde**  
**Sonntag, 20. Dezember** 10.00 Uhr: Kommunionfeier. 10.00 Uhr: Sunntigsfiir für Chind. **Donnerstag, 24. Dezember** 16.00 Uhr: Familiengottesdienst mit dem Friedenslicht. 22.30 Uhr: Kommunionfeier. **Freitag, 25. Dezember** 09.40 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Hug. 10.45 Uhr: Jugendgottesdienst. **Donnerstag, 24. Dezember** 16.30 Uhr: Gemeindegottesdienst für Klein und Gross. 22.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst, Pfr. Hug. **Freitag, 25. Dezember** 10.10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl an Weihnachten, Pfr. H.U. Hug. **Sonntag, 27. Dezember** 09.40 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. T. Elekes aus Horn (Kanzeltausch).  
**Steinach**  
**Evangelische Kirchgemeinde**  
**Sonntag, 20. Dezember** 10.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Pfrn. S. Rheindorf, U. Goti und J. Keller. Anschliessend «Weihnachtsparadies». **Donnerstag, 24. Dezember** 17.00 Uhr: Ökum. Familiengottesdienst, kath. Kirche mit Pfrn. S. Rheindorf und S. Hodek.  
**Katholische Kirchgemeinde**  
**Sonntag, 20. Dezember** 10.00 Uhr: Eucharistiefeier. **Donnerstag, 24. Dezember** 17.00 Uhr: ökumenische Familienweihnachtsfeier. 22.30 Uhr: Mitternachtsmesse. Musik: Kirchenchor. Anschl. Punsch, umrahmt von der Musikgesellschaft. **Freitag, 25. Dezember** 10.00 Uhr: Kommunionfeier. Musik: Iwan Popp, Jakob Mannhart, Trompete, Margrit Trochler, Orgel. **Samstag, 26. Dezember** 18.00 Uhr: Eucharistiefeier. **Sonntag, 27. Dezember** 10.00 Uhr: Kommunionfeier.  
**Horn**  
**Evangelische Kirchgemeinde**  
**Sonntag, 20. Dezember** 19.30 Uhr: Taizé-Attempause. ab 18.30 Uhr: Einsingen und Nachtessen. **Donnerstag, 24. Dezember** 16.30 Uhr: ökum. Familiengottesdienst mit Krippenspiel. 22.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst mit Musik. Pfrn. K. Kaspers-Elekes, Pfr. T. Elekes. **Freitag, 25. Dezember** 10.00 Uhr: Festgottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Tibor Elekes. **Sonntag, 27. Dezember** 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Gerrit Saamer. **Katholische Kirchgemeinde**  
**Samstag, 19. Dezember** 18.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Pater der Unteren Waid. **Donnerstag, 24. Dezember** 16.30 Uhr: ökum. Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der evangelischen Kirche. 22.30 Uhr: Mitternachtsgottesdienst mit Jürgen Bucher, Musik: Orgel und Flöte, anschl. Glühwein und Punsch zu den Melodien der Turmbläser. **Freitag, 25. Dezember** 11.00 Uhr: Festgottesdienst mit Pater der Unteren Waid und Jürgen Bucher. **Sonntag, 27. Dezember** 11.00 Uhr: Eucharistiefeier und Segen für die Kinder mit Pater der Unteren Waid.  
**Berg**  
**Katholische Kirchgemeinde**  
**Sonntag, 20. Dezember** 10.00 Uhr: Kommunionfeier. 10.00 Uhr: Sunntigsfiir für Chind. **Donnerstag, 24. Dezember** 16.00 Uhr: Familiengottesdienst mit dem Friedenslicht. 22.30 Uhr: Kommunionfeier. **Freitag, 25. Dezember** 09.40 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Hug. 10.45 Uhr: Jugendgottesdienst. **Donnerstag, 24. Dezember**

**Hanspeter Keller ist nicht mehr Suisag-Direktor**



Der ehemalige Arboner Sekundarschulpräsident Hanspeter Keller, der 2013 kurz vor den Bestätigungswahlen seinen

Rücktritt aus der Sekundarschulbehörde gab, ist seinen «neuen» Job als Geschäftsleiter der Suisag (Dienstleistungszentrum für die Schweineproduktion) wieder los. Wie der «Schweizer Bauer» berichtet, hat sich der Verwaltungsrat der Suisag «im gegenseitigen Einverständnis und mit sofortiger Wirkung» von Hanspeter Keller getrennt. Unterschiedliche Auffassungen über die Leitung des Unternehmens hätten zu diesem Schritt geführt.

ud.

**Eröffnung der neuen Arboner Sporthalle**

Die Eröffnung und Besichtigung der neuen Dreifachturnhalle an der St.Gallerstrasse findet am 23. Januar 2016 von 10 bis 16 Uhr statt. *mitg.*

**«Auf Wiederlesen» am 8. Januar**

Die heutige umfangreiche Ausgabe von «felix. die zeitung.» ist gleichzeitig die letzte im Jahr 2015. Danach erholen wir uns für Sie, um am Freitag, 8. Januar 2016, mit frischem Elan und Herzblut die erste Ausgabe von «felix. die zeitung.» im neuen Jahr zu verteilen. Im zu Ende gehenden Jahr bedanken wir uns bei Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, sowie Ihnen, geschätzte Inserentinnen und Inserenten, für Ihre Treue. Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest, einen fröhlichen Rutsch ins 2016 und ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr.

Verlag und Redaktion  
«felix. die zeitung.»

Lejla Hodzic aus Frasnacht zeigt sexy Dessous

# Modeln für Beldona



So zeigt sich Lejla Hodzic in der «Beldona»-Weihnachtskampagne. «Es hat mir Spass gemacht und die Bilder gefallen mir», sagt die Frasnachterin.

**Statt ihrer Bubifrisur trägt sie die Haare nun lang. Dafür zeigt sich Lejla Hodzic am Körper freizügiger. In der Weihnachtskampagne von «Beldona» posiert die 21jährige Frasnachterin verführerisch in leichtem Textil.**

«Mit Unterwäsche habe ich noch nie posiert», sagt Lejla Hodzic. «Etwas nervös» sei sie gewesen. Aber das habe sich rasch gelegt. Im Gegenteil: «Ich fühlte mich mega wohl vor der Kamera, es hat mir Spass gemacht für die bekannte Unterwäschemarke Beldona zu posieren.» So ist nun die 1.79 Meter grosse Frasnachterin neben dem Model Bianca Gubser das Gesicht der neuen Weihnachtskampagne von Beldona.

**Auf den Catwalk von New York**

Nun freut sich das gefragte Model auf einige freie Tage. «Ich werde die Tage bei meinen Eltern in Frasnacht geniessen und freue mich, meine Kollegen zu sehen. Nachdem

sie in den letzten Jahren oft in Paris und Mailand über die Laufstege defilierte, wird sie sich im Januar in New York für eine unbestimmte Zeit niederlassen. Dort will sie sich als Model weitere Aufträge angeln. New York inspiriert sie, hier fühlt sie sich pudelwohl. «Dort trifft man unglaublich viele junge Menschen, die genauso zielstrebig ihre Karriere verfolgen und sich durchbeissen wie ich.»

**Vom Teenie zur Frau**

Lejla Hodzic war gerade mal 15 Jahre jung, als sie 2010 auf dem Siegtreppchen beim Elite Model Look Contest Schweiz stand. Trotz internationaler Erfolge zog sie wenig später die Notbremse und legte eine Pause ein, schloss ihre Ausbildung am Ferngymnasium ab. Doch das Modeln blieb ihre Leidenschaft. Sie kehrte zurück in ihren Beruf – mit Erfolg. «Jetzt fühle ich mich reif genug, im Business zu bestehen».

Ueli Daepp

# Schlössli

GRILL & WEIN

Tübacherstr. 30  
9326 Horn  
071 841 11 60

**Wir sind über die Festtage für Sie da.**

(23. und 30.12. geschlossen)

[www.schloesslihorn.ch](http://www.schloesslihorn.ch)

# felix.



**der Woche**

**Primarschule Bergli**

Rund 380 Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse der Arboner Primarschule Bergli haben während vier Projekttagen mit grossem Eifer und enormen Einsatz Geschenkartikel für einen Adventsmarkt hergestellt. Viele der Schülerinnen und Schülern hatten bereits seit den Sommerferien im Werken Textil oder Nichttextil vor allem für den Markt gearbeitet. Es wurde gehämmert, genäht, gebacken, gedruckt und gesungen. Für die meisten Kinder gehört das Werken zu den Lieblingsfächern. Dennoch brauchte es viel Geduld und Durchhaltewillen, bis all die vielen Artikel fertig waren. Die Auswahl war überwältigend! Eine begabte Kinderschar eröffnete den Adventsmarkt mit fröhlichen Adventsliedern. An rund 15 Ständen wurden all die vielen angefertigten Artikel der Kinder zu Gunsten der Kinderspitem Ostschweiz verkauft. Auch für das laibliche Wohl war gesorgt. Der Erlös von 10200 Franken wurde der Kinderspitem übergeben. – Wir bedanken uns herzlich bei allen Besuchern und den fleissigen Schülerinnen und Schülern, ohne die der überwältigende Erfolg nicht möglich gewesen wäre... und schicken unseren «felix. der Woche» gerne an die Primarschule Bergli.

**Für Sie - angenehm anders - vielseitig!**



**Kundenfreundlich  
Landwirtschaftlich  
Beratungskompetent**  
tanken, autowaschen,  
verpflegen, einkaufen,  
inspirieren, eindecken,  
bestellen, informieren,  
entsorgen, anregen ...

Arbon West